

## Pressemitteilung

# QUANTRO Therapeutics erreicht in der Zusammenarbeit mit Boehringer Ingelheim einen Meilenstein in der Entwicklung neuartiger Krebstherapien

**Wien, Österreich, 04. Juni 2024:** QUANTRO Therapeutics (QUANTRO), ein Vorreiter bei der Entwicklung neuartiger, auf Transkriptionsfaktoren abzielender Krebstherapien, gab heute bekannt, dass das Unternehmen einen wichtigen Meilenstein in seinem gemeinsamen F&E-Programm mit Boehringer Ingelheim erreicht hat. Durch die erfolgreiche Anwendung der QUANTROseq® Transkriptions-Fingerprint-Technologie von QUANTRO wurden alle vorab vereinbarten Ziele für den technischen Konzeptnachweis, die Kreuzvalidierung der HTS-Screening-Technologie und die Identifikation qualitativ hochwertiger Arzneimittelkandidaten für einen bisher therapeutisch nicht zugänglichen Transkriptionsfaktor vollständig realisiert.

Für viele Krebspatienten gibt es keine oder nur begrenzte Behandlungsmöglichkeiten, weshalb Krebs nach wie vor eine der häufigsten Todesursachen weltweit und für fast jeden sechsten Todesfall verantwortlich ist. Transkriptionsfaktoren haben sich als eine vielversprechende Klasse therapeutischer Angriffspunkte für derzeit nicht behandelbare Krebsarten erwiesen. Transkriptionsfaktoren sind zentrale Regulatoren der Genexpression, die bei Krebserkrankungen häufig fehlreguliert sind und bisher kaum oder überhaupt nicht pharmakologisch zugänglich waren. Die Technologie von QUANTRO ändert dies und macht es möglich, diese neuen therapeutischen Optionen zu erschließen. Das im Jahr 2022 gestartete gemeinsame Forschungs- und Entwicklungsprogramm zielt darauf ab, den Status quo durch die Entwicklung innovativer, „first-in-class“ Krebstherapeutika zu verändern.

**Michael Bauer, CEO von QUANTRO**, kommentierte: „Wir sind entschlossen, für Menschen, die an Krebs erkrankt sind, positive Veränderungen zu bewirken, und freuen uns darauf, gemeinsam mit Boehringer Ingelheim Substanzen mit neuartigen Wirkmechanismen zu entwickeln. Mit dem Erreichen dieses Meilensteins baut QUANTRO seine führende F&E-Plattform weiter aus, um eine hochinnovative Pipeline von Modulatoren, Inhibitoren oder Degradatoren von Transkriptionsfaktoren, Transkriptionsregulatoren oder Zielmolekülen im Bereich der Zellsignalwege aufzubauen und derzeit nicht behandelbare Krebsvarianten zu therapieren.“

**Norbert Kraut, Global Head of Cancer Research bei Boehringer Ingelheim**, sagte: „Wir sind erfreut und ermutigt, dass wir nach dem ersten Screening nun einen sehr überzeugenden und robusten technologischen Konzeptnachweis und erste vielversprechende Arzneimittelkandidaten sehen, die wir direkt in die nächsten Erforschungs- und Entwicklungsphasen mitnehmen können. Wir freuen uns darauf, unsere Pipeline an „first-in-class“ Therapeutika in Zusammenarbeit mit QUANTRO weiter auszubauen, um den nach wie vor sehr hohen ungedeckten medizinischen Bedarf in der Krebsbehandlung zu adressieren.“

Mit Erreichen dieses Meilensteins erhält QUANTRO zusätzlich zu den bereits erfolgten Vorabzahlungen und F&E-Zahlungen eine nicht näher bezifferte Meilensteinzahlung. Der potenzielle Gesamtwert der Transaktion beläuft sich auf mehr als 500 Millionen Euro

bestehend aus F&E-Mitteln sowie erfolgsabhängigen Meilensteinen für Forschung, Entwicklung, Zulassung und Vermarktung.

### **Über QUANTRO Therapeutics GmbH**

QUANTRO Therapeutics ist ein Unternehmen für transkriptomische Arzneimittelforschung und -entwicklung, das sich auf den Aufbau einer hochinnovativen Pipeline von Modulatoren, Inhibitoren oder Degradatoren von Transkriptionsfaktoren, Transkriptionsregulatoren oder Zellsignaltargets konzentriert. QUANTROs transkriptomische Forschungsplattform nutzt eine neuartige und patentierte Technologie zur Erstellung von zeitaufgelösten Genexpressionsprofilen, um therapeutisch bisher nicht zugängliche Transkriptionsfaktoren zu identifizieren.

Die Technologie ist einzigartig positioniert, um Veränderungen in der Genexpression im Zeitverlauf mit beispielloser Präzision und Sensitivität zu quantifizieren und so die Unzulänglichkeiten herkömmlicher RTqPCR-basierter Technologien wie DrugSeq zu überwinden, die sich darauf beschränken, nur die RNA-Menge zu messen. Im Gegensatz dazu kann QUANTRO präzise Informationen über die Transkriptionsaktivität und -dynamik generieren und auf diese Weise neuartige Wirkstoffe für bisher nicht behandelbare Krebserkrankungen identifizieren und entwickeln.

QUANTRO wurde 2019 als Spin-off der renommierten Forschungsinstitute IMBA und IMP in Wien, Österreich, gegründet und wird seit 2020 durch den Boehringer Ingelheim Venture Fund BIVF und Evotec als Seed-Investoren unterstützt. In den Jahren 2020 und 2023 wurden insgesamt 11 Millionen Euro Seed-Finanzierung in meilensteinabhängigen Tranchen eingeworben.

### **Kontakt**

#### **QUANTRO Therapeutics GmbH**

Dr. Michael Bauer, CEO

E-Mail: [office@quantro-tx.com](mailto:office@quantro-tx.com)

Telefon: +43 122 66001-20

[www.quantro-tx.com](http://www.quantro-tx.com)

### **Medienkontakt**

#### **MC Services AG**

Katja Arnold, Dr. Johanna Kobler, Shaun Brown

Telefon: +49 89 210228 0

E-Mail: [quantro@mc-services.eu](mailto:quantro@mc-services.eu)